

NORD



Vereinsmagazin des TSV Nord Harrislee

Ausgabe 01/24



Treib' Sport bei Nord!

NORD-Interview mit Wulf Müller-Hülsenitz

Liebe Sportfreunde, liebe Leser/-innen,

es ist fast schon Tradition – Ihr haltet diese Ausgabe kurz vor den Sommerferien in Euren Händen!

In dieser Ausgabe findet Ihr wieder Berichte des Geschehens rund um unseren Verein und viele Schnappschüsse der letzten Monate. So haben wir dieses Mal u.a. Neuigkeiten aus den Sparten Leichtathletik, Handball, Tischtennis, Volleyball und Turnen dabei. Außerdem findet Ihr Berichte zu unserem spartenübergreifenden Plogging sowie ein Interview mit einem „Urgestein“ des Vereins, Wulf Müller-Hülsewitz.

Außerdem möchten wir Euch aufrufen, uns Urlaubsbilder mit „NORD-Touch“ zu senden. Dann gibt es hier ebenfalls regelmäßig Bilder dazu.

Für die professionelle Aufbereitung und als Unterstützung stand uns natürlich wieder Rainer Cordes (Fa. CICERO) zur Verfügung. Vielen Dank, Rainer!

Wir hoffen, Euch gefällt die aktuelle Ausgabe! Über Hinweise und Rückmeldungen aller Art, Lob, Kritik, aber auch über Themenwünsche würden wir uns sehr freuen!

Viele Grüße aus der Redaktion,
Laura und Dirk



Plogging-Aktion beim TSV Nord Harrislee

Gemeinsam etwas Gutes tun für die Umwelt und für Harrislee – genau das war das Motto zur 4. Plogging-Aktion des TSV Nord, die wie gehabt von den Leichtathleten organisiert wurde. Plogging bedeutet, dass man sich sportlich betätigt und dabei Müll sammelt. Etwa 100 Vereinsmitglieder des TSV Nord machten sich Ende April auf, um die Grünflächen der Gemeinde von Müll zu befreien. Handballer, Fußballer und die Leichtathleten selbst waren jeweils mit großen Gruppen am Start. Die Sportler waren dabei sehr engagiert und „leider“ auch sehr erfolgreich, denn es wurden 20 Säcke voll Müll gesammelt.

Als Dankeschön überreichten Laura und Mattis Storm aus der Leichtathletik-Sparte allen teilnehmenden Kindern und Jugendlichen Medaillen für den tollen Einsatz. Zum Abschluss konnten sich alle Teilnehmer noch etwas stärken und den Vormittag in gemütlicher Runde ausklingen lassen.



Inhalt:

Plogging-Aktion beim TSV Nord Harrislee.....	Seite 3
Sektdusche zur Meisterfeier beim Juniorteam des TSV Nord Harrislee	Seite 4
Viel Spaß und tolle Weiterentwicklung im Jugendhandball.....	Seite 4
Nordfrauen optimistisch für Neustart in 3. Liga Frauen.....	Seite 6
Tolle Atmosphäre bei den Volleyballern des TSV Nord Harrislee	Seite 7
Aktuelles aus der Leichtathletik-Abteilung des TSV Nord Harrislee.....	Seite 8
Tischtennis-Sparte & Stützpunkt PingPongParkinson (PPP)	Seite 11
Das NORD-Interview mit „Urgestein“ Wulf Müller-Hülsewitz	Seite 12
Erfolgreiches Wochenende für die Turnerinnen des TSV Nord Harrislee.....	Seite 14
NORD-Ausblick	Seite 15

Impressum:

Herausgeber: TSV Nord Harrislee e.V., Holmberg 20, 24955 Harrislee

Redaktion/Fotos: Dirk Storm (Leitung), Abteilungen TSV Nord Harrislee

Gesamtherstellung: CICERO GmbH, Rainer Cordes, 04631 4446088, cordes@cicero-mc.de

Auflage: 500 Stück

Das „NORD“ ist offizielles Vereinsmagazin des TSV Nord Harrislee. Die in dieser Ausgabe veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt und liegen jeweils in der Verantwortung des betreffenden Autors. Alle Rechte sind vorbehalten. Alle Angaben erfolgen nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr. Stand: Juli 2024



Sektdusche zur Meisterfeier beim Juniorteam des TSV Nord Harrislee

Das Juniorteam des TSV Nord Harrislee ist in die Schleswig-Holstein Liga der Frauen aufgestiegen. Der Aufstieg stand schon vor dem abschließenden Saisonspiel fest. Der TSV Nord Harrislee beendete die Saison mit 42:2 Punkten fast makellos. Nach Spielende überreichte Michael Buss als Vertreter des Handballverbands Schleswig-Holstein den Meistertpokal sowie eine Magnum-Sektflasche und beglückwünschte das Team von Coach Christian Tönder und Klint Wohldmann zu diesem großartigen Erfolg. Die Folge war eine ausgiebige Meisterfeier samt Sektdusche auf dem Spielfeld. Für das Juniorteam des TSV Nord Harrislee war es bereits der dritte Aufstieg in Folge. Die Erfolgsgeschich-



Foto: speedphotos.de · Mario Koberg

te begann in der Saison 2021/2022 in der Kreisliga, ging über die Kreisoberliga und die Landesliga Nord. Nächster Halt in der kommenden Saison 2024/2025 für die 2. Damen des TSV Nord Harrislee ist die Schleswig-Holstein Liga.

Viel Spaß und tolle Weiterentwicklung im Jugendhandball

Von den Minis (4-6 Jahre) über die weiblichen und männlichen F-, E-, D- und C-Jugendmannschaften bis hin zur weiblichen B-Jugend erlebten die Kinder und Jugendlichen in der zweitgrößten Sparte des Vereins eine tolle Weiterentwicklung. Viel Teamgeist, großer Zusammenhalt und eine starke sportliche Weiterentwicklung zeigten die Teams des TSV Nord und begeisterten nicht nur die Zuschauer sondern auch ihre Trainer. Ein großer Dank geht daher an das ehrenamtliche Engagement der Trainerinnen und Trainer der Handballabteilung beim TSV Nord Harrislee für Ihren Einsatz! Die Freude der Spielerinnen und Spieler zeigen die folgenden Bilder.



SPORT MÖLLER

Rote Straße 2 · 24937 Flensburg

Tel. 04 61 / 2 58 67

www.sportmoeller.de

Nordfrauen optimistisch für Neustart in 3. Liga Frauen

Nach sechs Jahren Zweitklassigkeit mussten die Nordfrauen den sportlichen Abstieg aus der 2. Handball-Bundesliga Frauen hinnehmen. In der Saison 2024/2025 starten sie in der 3. Liga Nord. Ein individueller starker Kader sind dabei ein klares Signal für den Handballstandort Harrislee. Drei tolle externe Neuzugänge und eine starke Gruppe aus Leistungsträgerinnen in der 2. Handball-Bundesliga Frauen bilden das Gerüst. Das Trainer-Team Hendryk Jänicke/Anna Helmer kann für den Neustart in der starken 3. Liga auf einen hochwertigen Kader zurückgreifen. Als „Königstransfer“ gilt dabei die Rückkehr von Lotta Woch vom Erstligisten „Wildcats“ aus Halle. Die 27-jährige Rückraumspielerin kehrt in ihre Heimat zurück und hat sich trotz vielfältiger Möglichkeiten für die Nordfrauen entschieden. „Lotta Woch wird in Angriff und Abwehr, aber auch neben dem Feld eine wichtige Rolle für die Nordfrauen einnehmen. Wir freuen uns sehr, dass sie sich entschieden hat, noch einmal für ihren Heimatverein die Schuhe zu schnüren“, bringt Jänicke zum Ausdruck. Darüber hinaus hat sich mit Sandra Nickel eine weitere durchschlagskräftige Rückraumspielerin, die auch in der Abwehr eine zentrale Rolle einnehmen wird, für die Nordfrauen entschieden. Sandra Nickel kommt von der HSG Tarp/Wanderup zum TSV Nord Harrislee und zählt zu den stärksten Spielerinnen der abgelaufenen Saison in der Oberliga-Aufstiegsrunde. Als dritten Neuzugang konnten die Verantwortlichen der Nordfrauen Cassandra Vogler vom VfL Bad Schwartau für die Kreisläuferposition gewinnen.

Leistungsträgerinnen aus der 2. Handball-Bundesliga bilden Gerüst

Im Rückraum sowie im Deckungszentrum gehören Madita Jeß, Jane Andresen und Leonie Mettner ohne Zweifel zu den tragenden Säulen der Nordfrauen in den abgelaufenen Jahren. Umso erfreulicher ist es, dass sie auch für den Neustart in der 3. Liga weiterhin zur Verfügung stehen werden. Gleiches gilt für das gut harmonisierende Torhüter-Duo Lea Tiedemann/Jula Zietz, das sich in vielen Spielen als Rückhalt ausgezeichnet hat. Auch die Flügelzange Sophia Frauenschuh und Tabea Schleemann wird mit ihrem sehr guten Umschaltspiel in der 3. Liga Akzente setzen. Der Sportliche Leiter Sascha Zollinger freut sich über das Bekenntnis der sieben Leistungsträgerinnen: „Die-



se Spielerinnen werden das Gerüst der Nordfrauen bilden und tragende Rollen einnehmen. Sie haben sich trotz Abstieg für einen Verbleib entschieden und wollen gerne weiter zusammen mit Spaß Handball in der 3. Liga spielen. Das ist ein tolles Signal für den Verein.“ Darüber hinaus setzen die Verantwortlichen der Nordfrauen auf den eigenen Nachwuchs. Die 2. Mannschaft, unter den Trainern Christian Tönder und Klingt Wohldmann, hat den „Durchmarsch“ in die Schleswig-Holstein-Liga erfolgreich gemeistert und wird mit einem Gerüst von sieben bis acht Perspektivspielerinnen den Kader der Nordfrauen sinnvoll ergänzen. Insbesondere die Spielerinnen des Jahrgangs 2004 haben sich in den letzten Jahren sehr gut entwickelt und werden den Kader der Nordfrauen in der 3. Liga komplettieren, da sie sich nicht festspielen können. So kann das Trainer-Team Jänicke/Helmer regelmäßig auf zwei bis drei Spielerinnen aus dem Perspektivkader zurückgreifen.

Henstedt und Berlin statt Göppingen und Freiburg

Mit dem Abstieg in die 3. Liga ändert sich auch der Aufwand für den Handballsport. Insbesondere die Auswärtsfahrten nehmen deutlich an Entfernung ab. Statt Wochenendtouren in die Region Stuttgart oder nach Freiburg warten nun in der Staffel Nord der 3. Liga echte Landesderbys gegen Henstedt-Ulzburg und Altenholz auf die Nordfrauen. Hinzu kommen die folgenden Mannschaften: Berliner Turn- und Sportclub, Buxtehuder SV II, Frankfurter Handball Club (Frankfurt/Oder), LIT TRIBE 1912 (Spielgemeinschaft aus Ostwestfalen), Rostocker Handball Club SV, Grün-Weiß Schwerin SV, TuS Jöllenbeck (bei Bielefeld), TV Hannover-Badenstedt und VfL Oldenburg II. Der 1. Spieltag in der mit 12 Mannschaften besetzten Staffel Nord ist für das Wochenende 14./15. September geplant.

Tolle Atmosphäre bei den Volleyballern des TSV Nord Harrislee



„Die drei vom Süderholm – dabei seit 2024“

Wenn man Volleyball spielen will, ist eine angenehme und friedliche Stimmung immer am besten. Und als ich in den Volleyballverein vom TSV Nord gekommen bin, war eins klar: hier lässt sich's aushalten. Mit einer nicht vergleichbaren Vorfreude fiebert man hier jede Woche immer wieder aufs Neue dem Dienstag entgegen. Mit einer großen Anzahl an Mitspielern und meist auf zwei Feldern wird einem auch alles andere als langweilig, obwohl der Fokus ganz klar mehr auf Spielspaß und Freude liegt, als auf knallhartem Gewinnen.

Was auf gar keinen Fall heißt, dass von uns niemand den Ehrgeiz hat, gewinnen zu wollen. Wenn ein Team dann mal zwei oder drei Spiele verliert, merkt man, was mit ein bisschen Konzentration eigentlich möglich ist – das spiegelt sich auch in den Punktspielen wider. Auch wenn man nicht immer alles gewinnt,



kann man nicht behaupten, dass wir nicht immer alles gegeben hätten. Mit einer guten Mischung aus einer lockeren Atmosphäre, viel Spielspaß, aber auch konzentriertem Gewinnenwollen ergibt sich hier eine nicht zu unterschätzende Gemeinschaft aus vielen Leuten, die Volleyball lieben und einfach Spaß am Sport haben.

Das ist die Volleyballsparte vom TSV Nord Harrislee. Die Saison 2023/2024 in der Mixed-Hobbyliga (Foto unten) des KTV Nord haben die Volleyballer des TSV Nord als Tabellenvierter abgeschlossen.

Jonas Tiegs

Trainingszeiten:

Dienstag · 20.00 – 22.00 Uhr · Holmberghalle 2

Abteilungsleiter Volleyball-Sparte:

Lars Hasselbach

E-Mail: LHasselbach@web.de

Mobil: 0172 / 3042219



Der Optiker für Sportler

SPORTOPTIK

Laufen – Fahrrad – Handball – dda
auch für Kinder und Jugendliche






AUGENOPTIK GEIST
Am Markt 4 - 24955 Harrislee

0461 90 97 97 0
moin@augenoptik-geist.de

www.augenoptik-geist.de

Aktuelles aus der Leichtathletik-Abteilung des TSV Nord Harrislee

Seit der letzten Ausgabe hat sich wieder einiges bei uns in der Leichtathletik-Abteilung getan.

Unter anderem haben wir zum ersten Mal seit mehr als 20 Jahren Ausrichter einer Hallen-Kreismeisterschaft. Außerdem waren wir mit vier Jugendlichen bei der Landesmeisterschaft in Malente am Start. Dazu kamen noch zwei Hallensportfeste in Bredstedt und Silberstedt.

Seit den Osterferien findet man uns bei (fast) jedem Wetter draußen auf dem Sportplatz. Bis Ende Juni waren wir bei den Kreismeisterschaften im Einzel und im Mehrkampf am Start sowie zum ersten Mal überhaupt bei einem Werferabend.



Alle Sportler auf einem Blick nach dem Einlaufen

Hallen-Kreismeisterschaft in Harrislee bis U12

Nachdem wir in den letzten Jahren bereits regelmäßig Ausrichter von Kreismeisterschaften auf unserem Sportplatz waren, haben wir nun auch den Zuschlag für die Ausrichtung einer Kreismeisterschaft in der Halle erhalten – alle kleinen Leichtathleten bis 12 Jahren aus dem gesamten Kreisgebiet fanden den Weg nach Harrislee. Aufwärmen in Halle 2, Wettkampf in Halle 1 – besser geht es nicht.

So waren am 10.03.24 mehr als 100 junge Sportler am Start und noch mehr Zuschauer auf der Tribüne. Damit die Kinder sich hoffentlich gerne und lange an diesen Wettkampf erinnern, hatten wir uns etwas Neues einfallen lassen. Die Vereine wurden profimäßig aufgerufen und dann erfolgte der Einlauf mit Musik. Das war ein tolles Erlebnis für alle Kinder!

So gerne wir auch Gastgeber sind – die Medaillen behalten wir gerne hier. Insgesamt 19 Medaillen wurden von den Kindern aus Harrislee geholt, was Platz 1



Die Jüngsten warten beim Weitsprung

bei der Gesamtwertung bedeutete. Es standen Staffeln, Dreikampf (Sprint, Weitsprung und Medizinballwurf) und ein Hindernislauf auf dem Programm.

Die insgesamt beste Einzelleistung im Dreikampf vollbrachte Lia Marie Wiese (W10) mit 1128 Punkten. Lena Goulnick knackte ebenfalls die „magischen“ 1000 Punkte und war Lia damit dicht auf den Fersen. Weitere Medaillen im Dreikampf holten Maymuna Dose (Platz 1 in der W7), Leenke Matzen (Platz 3 in der W7), Manila Wisotzki (Platz 3 in der W9), Lilian-Jo Metzler (Platz 2 in der W11) bei den Mädchen. Bei Jungs standen Nils Sibbersen (Platz 2 in der M7) Nils Kotek (Platz 3 in der M8) und Alexander Lynen (Platz 3 in der M10) auf dem Treppchen.

Dazu kamen dann noch diverse tolle Ergebnisse und Medaillen bei den Hindernisläufen und den Staffeln. Am Ende gab es viel Lob für die gute Vorbereitung des Wettkampfes, die Verpflegung und vor allem für die gute Stimmung bei uns am Holmberg.

Hallen-Landesmeisterschaft in Malente U16

Im letzten Jahr waren wir dort nach langer Zeit mal wieder am Start und es ging darum, Erfahrungen zu sammeln. In diesem Jahr hatten wir uns schon etwas mehr vorgenommen – Spaß haben, Bestleistungen aufstellen und in die TOP 5 schnuppern war das Ziel.



Jean, Mattis, Maja und Julia (v.l.n.r.)

Pflicht sind für alle Starter der normale Sprint, Hürdenlauf und Weitsprung. Die 4. Disziplin kann man wählen (Hochsprung, Kugelstoß oder 800/1000 m). Je nach Wahl landet man in den verschiedenen Blöcken.

Julia Kuiper war zum ersten Mal dabei und wurde



9. mit diversen Bestleistungen in einer sehr starken Riege im Block Lauf der W14. Hier waren z.B. 25 Mädchen am Start.

Maja Lederle wurde 6. im Block Wurf der W15 mit Bestleistung im Hürdenlauf.

Jean Nielsen und Mattis Storm gingen im Block Lauf der M15 an den Start und brachten den TSV Nord sogar aufs Treppchen. Beide erzielten je 3 persönliche Bestleistungen und standen am Ende auf Platz 1 und 2! Insofern – toller Wettkampf für den TSV Nord! Die 11 Stunden Einsatz haben sich am Ende wirklich gelohnt! Alle 4 haben für sich nun die Gewissheit, dass man mit entsprechendem Fleiß beim Training gut mithalten kann bei den Besten aus ganz Schleswig-Holstein.



Hallen-Sportfeste

Tolle Leistungen nehmen wir gerne mit, aber vor allem Spaß soll es machen. In Bredstedt waren z.B. fast 300 Kinder am Start in einer super Leichtathletik-Halle mit einer Laufbahn und einer Sprunggrube in der Halle – Wahnsinn!

Kreismeisterschaften Einzel in Schleswig sowie Mehrkampf in Harrislee

Die Freiluft-Saison startete für uns direkt mit den Kreismeisterschaften Ende Mai in Schleswig und Anfang Juni ging es mit den Mehrkämpfen (Drei- und Vierkampf) bei uns in Harrislee weiter.

Beide Wettkämpfe waren geprägt von richtig schlechtem Wetter und so kann man ruhigen Gewissens von widrigen Bedingungen sprechen. In Schleswig kam zumindest zeitweise mal die Sonne hervor – in Harrislee regnete es durchgehend. Der Wettkampf war daher kurz vor dem Abbruch, aber dennoch gab es eine wahre Medaillenflut und diverse Bestleistungen für unsere Sportler. Wenn wir hier von Bestleistungen reden, stecken dahinter sogar diverse Einträge in die Landesbestenliste Schleswig-Holsteins. Mit Stand Ende Juni tauchen unsere jungen Sportler etwa 20 Mal in den Top-10 des Landes auf. Auch die Plätze 1-3 sind dabei!



Die einzelnen Leistungen aufzuführen, würde hier den Platz sprengen. Dafür möchten wir hier lieber einige Fotos aus den beiden Wettkämpfen zeigen.

Werferabend Fehrdorf

Ende Juni waren wir zum ersten Mal bei einem Werferabend am Start. In Summe reisten wir mit fünf >

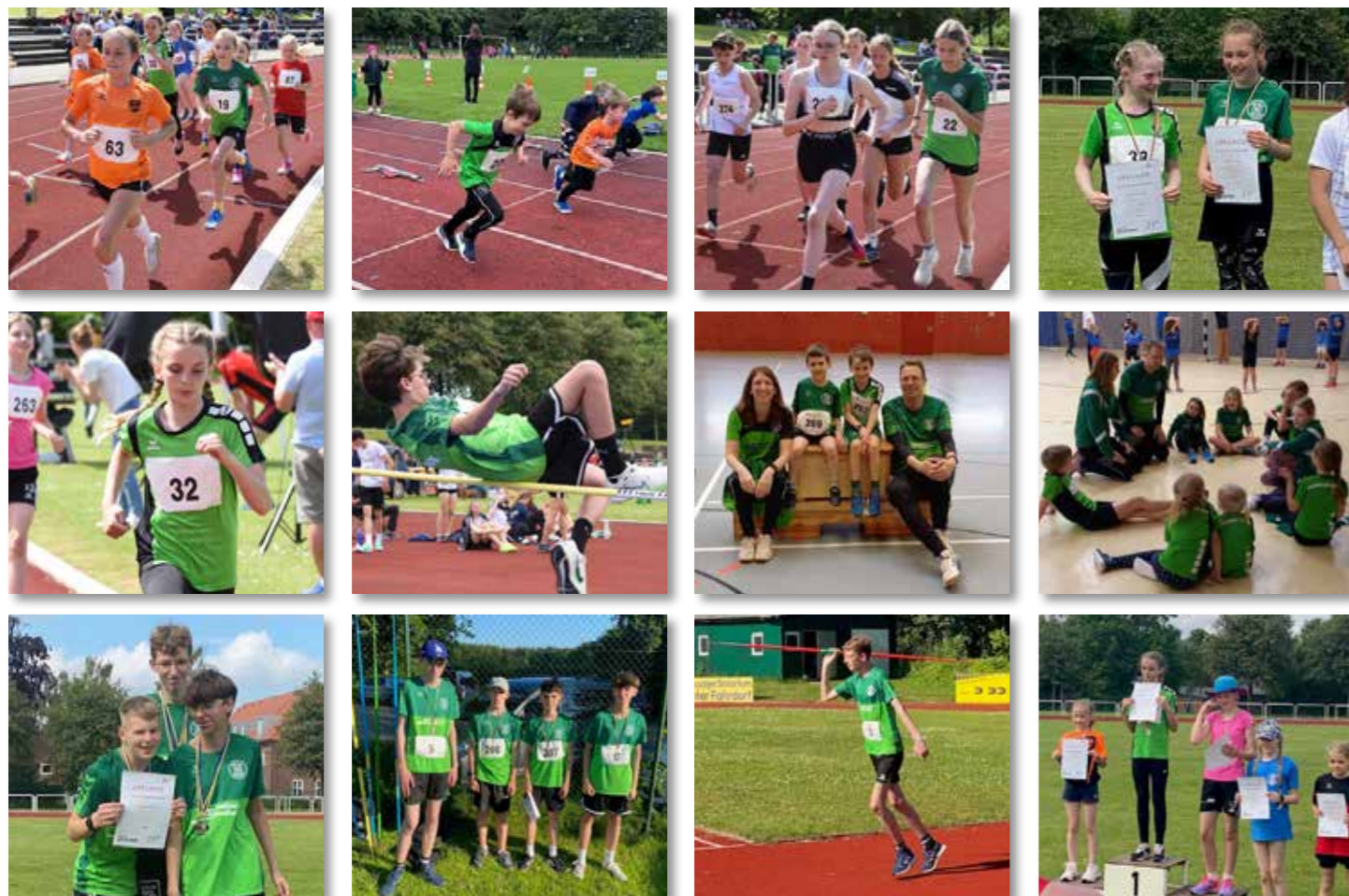


Athleten (Emmanuel, Max, Jean, Mattis und auch ihr Trainer Dirk) an und waren auch hier äußerst erfolgreich im Kugelstoßen und beim Speerwurf. Alle Starter gingen jeweils mit Medaillen und persönlichen Bestleistungen nach Hause.

Ausblick

Im Juli stehen noch die Landesmeisterschaften an und im August möchten wir erstmalig bei einem Wettkampf in Dänemark starten. Im September steht dann wieder der große Kreisvergleich an, bei

Leichtathletik-Impressionen



dem sicherlich wieder viele unserer Kinder und Jugendlichen nominiert werden.

Unsere Altersspanne wächst, die Teilnahmen an Wettkämpfen steigen weiter an – die Leichtathletik-Sparte hat sich ganz schön „gemausert“.

Achtung! Neu!

Unsere Trainingszeiten für den Frühling/Sommer haben wir etwas ausgeweitet, um den größer werdenden Gruppen besser gerecht zu werden (siehe Infokasten unten).

Trainingszeiten:

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Ort
Montag	15.00 – 16.00 Uhr	3–5 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Montag	16.00 – 17.30 Uhr	6–9 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr	10–17 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Freitag	16.00 – 17.30 Uhr	8–17 Jahre	Holmberghallen/Sportplatz
Freitag	17.00 – 18.30 Uhr	ab 14 Jahren	Holmberghallen/Sportplatz
zzgl. Spezialtraining nach Absprache			

Abteilungsleiter Leichtathletik-Sparte:

Dirk Storm · E-Mail: leichtathletik@tsv-nord-harrislee.de

Tischtennis-Sparte & Stützpunkt PingPongParkinson (PPP)

Tischtennisdamen wieder siegreich

Das hat gepasst! Die gemeinsame Damenmannschaft von TSV Nord Harrislee und TTC Grün-Weiß 62 Flensburg hat in ihrer ersten gemeinsamen Saison auf Anhieb die Meisterschaft in der Landesliga Nord geschafft und dabei alle Spiele bis auf eines gewonnen. Das eingespielte Team, das mit seinem Zusammenhalt wie eine kleine Familie wirkt, steigt somit in die Verbandsliga auf.

Neben dieser grandiosen Mannschaftsleistung nahmen die siegeshungrigen Damen noch an zahlreichen weiteren Wettbewerben mit sehr guten Ergebnissen teil, deren Aufzählung den Rahmen hier sprengen würde. Wir wünschen den Tischtennis-Damen dieser Spielgemeinschaft (SG), dass sie die Herausforderung Verbandsliga bestehen und sich dabei ihre Spielfreude erhalten. Sicher ist eines: wir werden viele erstklassige und spannende Spiele zu sehen bekommen.

Interessierte Spielerinnen und Spieler egal welcher Spielstärke sind immer zu einem Probetraining in der Aula der Zentralschule willkommen.

Trainingszeiten für Erwachsene:

- > Montag: 19:30 – 22:00 Uhr
- > Freitag: 19:30 – 22:00 Uhr



Heim- und Auswärtssieg mit PingPongParkinson (PPP)

Gemeinsam führten TSV Nord und PPP wieder zwei Turniere für Parkinsonkranke durch. Im März gewann „Seriensieger“ Ralf Friedrich vom SV Adelby den Pokal, im April wurde mit Chris Nierzwicki ein Spieler des TSV Nord nach einem spannenden Finale 1. Sieger. Chris Nierzwicki holte sich auch im Juni den Pokal des PingPongParkinson-Turniers in Flensburg. Die Teilnahme an internationalen Turnieren in Dänemark und der Schweiz blieb ohne Erfolg. Bei den German Open erreichte Chris

mit seiner Partnerin das Viertelfinale Hauptrunde im Mixed, im Herren Doppel gewann der Spieler des TSV mit seinem Partner aus Bayern das Finale der Trostrunde. Sportlich ist nun das nächste Ziel die Weltmeisterschaft (PPP) in Slowenien.

Die nächsten organisatorischen Ziele sind die Turniere für Parkinsonkranke am 21.09. und 30.11. (anschließend Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz), zu denen wieder Spieler aus ganz Schleswig-Holstein, Bremen, Hamburg und Berlin erwartet werden. Die Turniere sind bereits ausgebucht, Interessierte sind willkommen, auch zu dem regelmäßigen Training immer samstags 15:00 – 17:00 in der Aula der Zentralschule.



Das NORD-Interview mit „Urgestein“ Wulf Müller-Hülse

Wulf, Claus Bargiel hat sich in der letzten Ausgabe gewünscht, dass wir ein paar seiner alten Weggefährten interviewen sollten. Mit Dir möchten wir starten! Daher darfst Du Dich bei Claus bedanken, dass Du nun heute „dran“ bist! Du hast ja alle möglichen Funktionen beim TSV Nord ausgeübt. Magst Du den Lesern einen kurzen Überblick geben über Deine verschiedenen Aufgaben und Funktionen in den letzten Jahrzehnten?



Wulf Müller-Hülse: 1992 bin ich zum TSV Nord Harrislee gekommen. Seitdem bin ich bis heute ununterbrochen immer als Übungsleiter im Verein tätig gewesen. Zuerst als Betreuer und Co-Trainer bei der 1. Handball-Frauenmannschaft. Dann noch als Betreuer der weiblichen A-Jugend. Ende der 90er-Jahre übernahm ich dazu auch noch das Traineramt der weiblichen B-Jugend. Nach der Ära des Trainers Heie Jacobsen, blieb ich bei den neuen Trainern als Betreuer und wurde gleichzeitig Ligamanager der 1. Frauenmannschaft. Ab 2000 hatte ich bis 2021 dazu noch verschiedene Ämter im Vorstand des TSV Nord. Zuerst technischer Leiter (früher Sportwart), dann viele Jahre 2. Vorsitzender und zum Schluss ein Jahr 1. Vorsitzender. Jetzt bin ich Ehrenratsvorsitzender und Übungsleiter der Fußball-Superalliga.

Zurückblickend: Welches Ereignis bzw. Ereignisse bleiben Dir für immer in Erinnerung, wenn Du an den TSV Nord denkst?

Wulf Müller-Hülse: 1995 der Aufstieg der 1. Handball-Frauen in die 1. Bundesliga und die große Feier auf dem Marktplatz mit der 1. Fußball-Männermannschaft. 1993 Mannschaftsfahrt der 1. Frauen nach Kenia.

Ich glaube, wir sind uns einig darüber, dass sich das gesellschaftliche Leben sehr verändert hat in den letzten Jahren – wie bewertest Du das? Und wo siehst Du hier den Platz für das Vereinsleben?

Wulf Müller-Hülse: Die Zeiten haben sich enorm verändert. Das ganze Vereinsleben ist anders geworden, besonders seitdem es die Sportlergaststätte nicht mehr gibt. Es gibt keinen Ort mehr,

an dem sich die verschiedenen Sparten und Sportler nach oder vor dem Training treffen können, sich unterhalten, austauschen und feiern können. Außerdem gibt es die enge Vereinszugehörigkeit nicht mehr. Heute ist die Vielfalt an Sportarten sehr groß geworden und die neuen Medien sind nicht immer von Vorteil für die Sportvereine. Wenn Du ganz alleine entscheiden dürftest: Welche Aktion würdest Du gerne beim TSV Nord sehen?

Wulf Müller-Hülse: Im nächsten Jahr, 2025, ist die Feier des 75-jährigen Bestehens des TSV Nord Harrislee. Ich wünsche mir, dass es eine schöne Feier gibt und dass es einige Jubiläumsveranstaltungen der einzelnen Sparten gibt. Außerdem, dass die Gaststätte „Zur Halbzeit“ wieder eröffnet wird, damit die einzelnen Sportler und Nichtsportler wieder eine Begegnungsstätte bekommen.

Wie findest Du eigentlich die „NORD“? Hast Du Anregungen für uns – fehlt Dir eine Rubrik, welchen Nord'ler sollten wir mal interviewen o.ä., wer gehört mal auf das Titelblatt?

Wulf Müller-Hülse: Die „NORD“ finde ich als „Vereinszeitung“ sehr informativ. Hier kann sich jede Sparte vorstellen, informieren und Werbung für sich machen. Auf das Titelbild sollte unsere hauptamtliche Sportlehrerin, Uschi Papendorf, mit ihren Turnern, erscheinen.

Wir wünschen Dir ganz viel Erfolg für die Zukunft – sowohl privat als auch sportlich und freuen uns, wenn wir Dich noch ganz lange am Holmberg begrüßen dürfen!!!



1993: Mannschaftsfahrt der 1. Frauen nach Kenia



E-MOBILITÄTS-LÖSUNGEN
für Fuhrparks, Logistik,
Verkehrsbetriebe,
Tankstellen

Ladestationen in Ihrer Nähe, powered by GP JOULE CONNECT

- team energie Tankstelle Flensburg Peelwatt Marie-Curie-Ring 45, 24941 Flensburg
- Campusbad Flensburg Thomas-Fincke-Straße 19, 24943 Flensburg
- WIKING Tankstelle Lise-Meitner-Str. 31, 24941 Flensburg
- Bauer Automobile GmbH Schleswiger Str. 50, 24941 Flensburg
- förde show concept GmbH Berliner Platz 1, 24937 Flensburg
- Eröffnung ab Juli: Ladepark am Scandi Park Scandinavian Park 13, 24983 Handewitt

Erfolgreiches Wochenende für die Turnerinnen des TSV Nord Harrislee

Landesmeisterschaften im SGW/TGW

Am 25. Mai 2024 war es wieder soweit: Drei Mannschaften des TSV Nord Harrislee machten sich früh morgens auf den Weg nach Neumünster, um an den Landesmeisterschaften im SGW (Schülergruppenwettkampf) und TGW (Turngruppenwettkampf) teilzunehmen. Es war der erste Wettkampf des Jahres, und die Vorfreude war groß.

In Gruppen von acht bis zehn Mädels wurde in verschiedenen Disziplinen angetreten: Turnen, Tanzen, Werfen, Laufen und Schwimmen standen auf dem Programm. Der Einsatz und die Begeisterung der Harrisleer Sportlerinnen waren deutlich zu spüren, und die Anstrengungen der vergangenen Monate wurden reichlich belohnt.

Unsere Nordqueens traten in der Klasse TGW Erwachsene an und erreichten einen großartigen dritten Platz. Sie zeigten in allen Disziplinen herausragende Leistungen und bewiesen einmal mehr ihren Teamgeist und ihr Können.

Die Nordies in der Kategorie SGW 2 (10-14) erkämpften sich ebenfalls den dritten Platz. Mit viel Engagement und Freude zeigten sie ihr Können und sorgten für strahlende Gesichter bei Trainerinnen, Eltern und Unterstützern.

Besonders stolz sind wir auf unsere jüngsten Athletinnen, die Nordmädels. In der Kategorie SGW 1 (6-10) erreichten sie den ersten Platz und sicherten sich damit den Landesmeistertitel. Sie zeigten Bestleistungen in ihrer Turnübung und beeindruck-



Mädels

ten mit ihrer Vielseitigkeit, durch tolle Wertungen im Schwimmen.

Trainerin Uschi Papendorf war sehr stolz auf ihre Schützlinge und betonte, dass sich das harte Training ausgezahlt hat. Die Mädchen haben großartige Leistungen gezeigt und wurden mit Erfolg für ihre Anstrengungen belohnt.



Nordies



Queens



Ursula Papendorf, Wiebke Schulze, Ida Schwarz, Lena Pätzke, Emma von Blanckenburg, Lilli Giese, Insa Schulze, Johanna Pätzke, Jasna Paulsen, Jana Düring, Nina Heinrich, Melina Bursch, Marlene Heinemann, Elissa Rathmann, Livia Andrisani, Lina Schwantes, Mina Meyer, Thea Brandt, Lillith-Carleen Menzel, Anna Brandt, Ida Meiswinkel, Annie Matthiesen, Emilia-Helene Menzel, Enessa Zhubi, Suella Zhubi, Adda Scheele, Klara Schmitt, Laura Heinemann

NORD Ausblick

Liebe Sportfreunde, Liebe Leser/-innen, wir hoffen, die 7. Ausgabe der „NORD“ hat Euch ein wenig Spaß bereitet. An dieser Stelle möchten wir Euch bereits heute einen Ausblick geben, was in der nächsten Ausgabe (folgt im Dezember 2024) mindestens zu lesen sein wird.

- Berichte aus den Sparten zum weiteren Saisonverlauf oder von aktuellen Wettkämpfen
- Berichte von weiteren Sonder-Veranstaltungen des Vereins, die derzeit u.a. in Planung sind (Spendenlauf, Tag des Sports u.v.m.)
- Interviews, Impressionen und vieles mehr

Wir wünschen Euch ganz viel Elan für die weitere Saison oder Eure Wettkämpfe, aber vor allem ganz viel Spaß beim TSV NORD!

Für die Leser, die noch nicht bei uns im Verein sind – schnuppert bei uns herein und werdet Mitglied.

Viele Grüße aus der Redaktion

SAVE THE DATE: Tag des Sports am 01.09.24

Vereinsjubiläum 2025 – 75 Jahre TSV grün-weiß! Merkt Euch bitte den **08.03.25** vor!



Unser liebstes Manöver: die Region voranbringen.

Lust, an Bord zu kommen?

Ständig wechselnde technologische, gesellschaftliche und politische Bedingungen sind spannend, aber auch eine Herausforderung. Wir als Arbeitgeber tun deshalb alles dafür, dass unsere Crew fit und bei Laune bleibt. Zum Beispiel mit persönlichen und beruflichen Weiterbildungsprogrammen und einer guten Work-Life-Balance. Und das gilt erst recht für unsere neuen Mitarbeiter.

Wir engagieren uns aktiv für die Region. Als Sponsor und Treiber lokaler Projekte schätzen wir die Vielfalt. **Wir begrüßen alle Bewerbungen** – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Wir sind Mitglied der Charta der Vielfalt – für Diversity in der Arbeitswelt.



Aktuelle Stellenangebote sowie weitere Infos rund um die Stadtwerke Flensburg gibt's auf www.stadtwerke-flensburg.de

 **stadtwerke
flensburg**